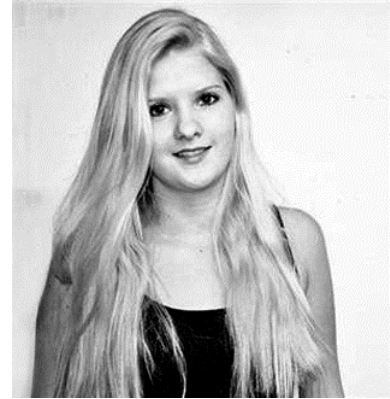


Tekst 4 Unterwegs als Botschafterin

Unterwegs als Botschafterin

Anna bringt Briten typisch deutsche Eigenschaften näher

(1) Letztes Jahr war Anna für drei Monate in England. Die 16-Jährige lebte dort in einer Gastfamilie und ging zur Schule. Wieder zurück in Deutschland, suchte ihr Klassenlehrer nach Schülern, die Lust hatten, sich bei „UK-German Connection“ zu bewerben. Das ist eine Organisation, die deutsch-britische Kontakte fördert. Für Anna war diese Aufgabe wie geschaffen. Ihr Interesse an Großbritannien und die dort erworbenen Englischkenntnisse waren dabei ein großer Vorteil. Anna schrieb eine Bewerbung.



(2) 50 von 200 Bewerbern wurden angenommen, unter ihnen auch Anna. So flog sie im Herbst vergangenen Jahres nach London. Mit insgesamt 25 Deutschen und 25 Engländern übernachtete sie dort in einem Hotel. Am nächsten Morgen trafen sie sich mit den Leitern der Organisation zum gegenseitigen Kennenlernen. Dazu veranstaltete „UK-German Connection“ Workshops für die Teilnehmer. Darin wurden Unterschiede der Länder aufgeführt, Quizfragen gelöst und typisch deutsche und englische Eigenarten erarbeitet. „Mir ist aufgefallen, dass in England alles viel strikter und ernster ist als in Deutschland“, sagt Anna. „Das sieht man ja auch schon daran, dass die Schüler dort Schuluniformen tragen und hier nicht.“

(3) Ein weiteres Ziel des Wochenendes war es, Projekte zu entwickeln, um auch den Menschen in der Heimat die fremde Kultur näher zu bringen. Anna und ihre englische Freundin Lucy hatten die Idee für ein Grundschulprojekt. Sie wollten mit einer Klasse Schuhkartons gestalten und diese mit kleinen Sachen füllen, die typisch für ein deutsches oder englisches Weihnachtsfest sind. Die Idee stieß bei ihren alten Grundschulen sofort auf reges Interesse. Auch die Kinder waren von dem Projekt begeistert. Anna führte das Projekt gemeinsam mit den deutschen Kindern durch und schickte die gefüllten Kartons zu der Schule in England. Dort führte Annas Freundin Lucy mit den Schülern das gleiche Projekt durch.

(4) „Alles in allem hat mir die Arbeit bei ‚UK-German Connection‘ sehr gut gefallen“, erzählt die 16-Jährige. „Ich fand es zwar schade, dass wir in dem Hotel in London nur mit Leuten aus unserem Land auf einem Zimmer waren, aber das ist wirklich nur eine Kleinigkeit. Es macht Spaß, so viel Kontakt zu Jugendlichen in meinem Alter aus einem anderen Land zu haben.“

naar: GN-Szene.de, maart 2013

Tekst 4 Unterwegs als Botschafterin

- 1p 8 „Anna schrieb eine Bewerbung.“ (Absatz 1, letzter Satz)
Wieso?
Sie wollte
A an einem internationalen Projekt teilnehmen.
B besser Englisch lernen.
C lernen, wie man eine Bewerbung schreibt.
D mal für einige Monate in Großbritannien wohnen und arbeiten.
- 2p 9 Geef van elk van de volgende beweringen aan of deze wel of niet overeenkomt met alinea 2.
Kruis aan ‘wel’ of ‘niet’ in de uitwerkbijlage.
1 De deelnemers moesten zelf workshops voorbereiden en leiden.
2 Het beter leren spreken van elkaars taal was het hoofddoel van de uitwisseling.
3 Zowel de Duitsers als de Britten hebben hun eigenaardigheden.
4 Anna is ervoor om schooluniformen te verplichten.
- 1p 10 “um auch den Menschen in der Heimat die fremde Kultur näher zu bringen.” (alinea 3)
Welk onderdeel van de vreemde cultuur willen Anna en Lucy met hun project onder de aandacht brengen?
A bijzondere gerechten
B gebruiken rond kerst
C samenwerkingsvormen van scholieren
D verschillende nationale feestdagen
- 1p 11 Anna is erg enthousiast over haar uitwisseling bij “UK-German Connection”.
Toch noemt ze ook een minpunt. (alinea 4)
→ Welk minpunt is dat?
Beantwoord deze vraag in het Nederlands.

Bronvermelding

Een opsomming van de in dit examen gebruikte bronnen, zoals teksten en afbeeldingen, is te vinden in het bij dit examen behorende correctievoorschrift, dat na afloop van het examen wordt gepubliceerd.